

Schützenverein Groß-Varlingen 2026

Seit 75 Jahren wird das Varlinger Leben auch durch den Schützenverein geprägt.

Die Geschichte des Schützenvereins aus der Chronik zum 50. Jubiläum übernommen:

Aus der Geschichte des Schützenvereins in Groß-Varlingen

Aus Anlaß unseres 50-jährigen Jubiläums wollen wir auf unsere Vereinsgeschichte zurückblicken:

1951 – Die Gründung

Aus Sorge um den Erhalt der dörflichen Tradition treffen sich am 14. Juni 1951 die Männer des Dorfes. Der Schützenverein Groß-Varlingen wird gegründet. 14 Männer treten dem Verein bei. Man beschließt, 1,- DM Aufnahmegebühr und vierteljährlich 1,-DM Beitrag zu erheben. Den ersten Vorstand im Gründungsjahr bilden Friedel Kahle (1. Vorsitzender), Ernst Borchering (2. Vorsitzender), Heinz Cording (Schriftführer) und Heinrich Borchering (Kassierer).

Am 1. Juli treten weitere 4 Mitglieder dem Verein bei.

Das Schützenfest und das Erntefest können unter den Eichen mit Festwirt Rössig gefeiert werden. Erster Schützenkönig wird Heinz Wegener. Zum Erntefest wird ein fröhliches Hammelschießen veranstaltet.

1953 – Das erste Vereinsgewehr

Der Vorstand wird um einen Schießwart erweitert. Ein Vereinsgewehr wird angeschafft, die schießsportliche Entwicklung in Groß-Varlingen nimmt ihren Anfang.

1954 – Die Fahne

Die Anschaffung einer Fahne wird beschlossen. Eine große Anzahl von Spendern ermöglicht deren Erwerb. Ihre Namen werden in einer Stiftungsurkunde festgehalten.

1955 – Fahnenweihe und Gründung einer Damenmannschaft

Am 8. Mai findet die feierliche Fahnenweihe statt. Gäste aus 10 auswärtigen Vereinen können durch eine große Schar von Ehrendamen begrüßt werden. Zu den ersten Fahnenträgern werden Hermann Buhr, Fritz Weise und Werner Borchering bestimmt.

Am 27. Juli beschließt man die Gründung einer Damenmannschaft. Diese erzielt später große Erfolge im Schießsport.

1956 – Erste Tagesfahrt des Vereins

In diesem Jahr organisiert der Schützenverein erstmals eine Busfahrt. In Hannover werden die Hanomag und die Lindener Brauerei besucht.

1960 – Ein Tiefpunkt

Etwa zu diesem Zeitpunkt ist ein Tiefpunkt in der Vereinsgeschichte festzustellen. Umzugsbedingt verlassen zahlreiche Aktive den Verein. Das Interesse am traditionellen Schützenfest, dem Erntefest und dem Preisschießen läßt merklich nach. Die Finanzen stehen schlecht.

1970 – Wieder Aufwärts...

Werner Borchering wird zum neuen Fahnenträger ernannt, als Begleiter stehen ihm fortan Fritz Weise und Dieter Borchering zur Seite.

Dem Verein geht es wieder besser. Das Schützenfest findet nun Sonnabends statt, schon beim Frühstück wird mit vielen Gästen und Musik kräftig gefeiert.

Auf das Erntefest muß leider aus finanziellen Gründen verzichtet werden. Dafür gibt es neue Angebote im Verein, zum Beispiel das Geflügelschießen, das Pokalschießen und größere gemeinsame Reisen.

Auch die verstärkte Förderung des Jugendbereiches führt zu viel Spaß und Erfolg.

Dank eines gestifteten Ölofens kann nun auch im Winter in warmen Räumen geschossen werden.

1976 – 25 Jahre Schützenverein

Am 17. Und 18. Juli wird das 25-jährige Jubiläum des Vereins gefeiert. Das Dorf ist mit herrlichen Ehrenpforten geschmückt. Nach den Klängen von zwei Musikkapellen marschieren die Gäste der auswärtigen Vereine mit ihren Fahnen durch Groß-Varlingen.

Die noch lebenden Gründungsmitglieder des Vereins fahren in einer offenen Kutsche im Festzug mit.

Erstmals wird eine Ehrenscheibe ausgeschossen. Diesen Wettbewerb kann Erika Cording für sich entscheiden.

Alle Gäste sind vom Jubiläumsfest begeistert. Zahlreiche Festredner loben den kleinsten Schützenverein der Umgebung, so auch der damalige Landrat, Herr Schmidt.

Außerdem: Wandern wird Volkssport, auch in Groß-Varlingen beteiligen sich die Schützen erstmals am Volkswandertag.

1978 – Der Gemeindeschießstand

Der Gemeindeschießstand mit Kleinkaliber – und Luftgewehranlage in Husum wird eingeweiht.

Auch die Groß-Varlinger Schützen waren mit viel Eigenleistungen an dessen Bau beteiligt.

1979 wird erstmals ein Kleinkalibergewehr angeschafft. Das erste unserer sogenannten „ER & SIE“-Schießen mit dem Kleinkalibergewehr findet am 14. Februar statt.

1982 - Wir haben erstmals über 50 Vereinsmitglieder !!!

1984 – 85 – Erfolge unserer Jugend

Die Vereinsjugend macht uns Freude. Sie erkämpfen den Gemeindepokal und stellen auch den besten Einzelschützen.

Überraschung beim Königschießen : Vor allen Erwachsenen wird Torben Weise als 11-jähriger Jungschütze Pokalsieger.

SCHÜTZENVEREIN



Die Anfänge in den 50er Jahren: Schießen im Freien

In den 50er Jahren legte man auf Sicherheit und Vorschriften weniger wert, heute undenkbar.



Die Kinderkönige 1953
v.l.: M. Müller, H. Cording, I. Schlachter, D. Borchering, G. Nühning, E. Borchering



25-jähriges Vereinsjubiläum (1976)



**1975: Die ersten Fahnenträger
v.l.: H. Buhr, W. Borcharding, F. Weise**

Die bis heute wunderschön gepflegte Vereinsfahne konnte 4 Jahre später angeschafft werden und wurde feierlich mit einer Fahnenweihe eingeführt.

Im Laufe der Jahre ist die Mitgliederzahl ganz erheblich angestiegen.

Der Beitritt zahlreicher weiblicher Mitglieder im Jahr 2000 führte zu einer Überschreitung der magischen Zahl von 100 Mitgliedern. Das waren mehr als Groß-Varlingen in dieser Zeit Einwohner zählen konnte.

Die Emanzipation war im Varlinger Verein aber deutlich früher eingezogen: Schon in

den Fünfziger Jahren gab es eine erfolgreiche Damenmannschaft und 1987 hatte Varlingen die erste weibliche Schützenkönigin... lange bevor dieses auch in den umliegenden Vereinen geschehen ist.

Bereits im Jahre 1956 wurde der erste gemeinsame Ausflug mit dem Bus organisiert und war fortan ein regelmäßiges Ereignis. Bei heutigen Zusammenkünften wird nicht selten an die ein oder andere Besichtigung erinnert

und über so manches „Erlebnis“ herzlich gelacht.

Wie auch andere Vereine, war der Schützenverein immer auch Kulturträger in Groß-Varlingen. Das Schützenfest, die Winterwanderung und die gemeinsame Mai-Fahrradtour mit der Feuerwehr, das legendäre „Er und Sie Schießen“, das Geflügelschießen und einiges mehr waren und sind fester Bestandteil des dörflichen Lebens.

Stolz blickt der Verein auch zurück auf die zwei Vereinsjubiläen, die mit wirklich großer Beteiligung gefeiert werden konnten.



1987: Groß Varlingen hat mit K. Stallmann seinen ersten weiblichen Schützenkönig



2001: Auf dem Hof des Jubiläums-Schützenkönigs U. Borchering

Natürlich kam der sportliche Aspekt nie zu kurz. Mit beachtlichen Erfolgen nahmen im Laufe der Jahre verschiedene Mannschaften aller Altersklassen an Rundenwettkämpfen und Pokalschießen teil. Der Spaß war und ist dabei bis heute immer wichtig.

Wir hoffen, auch weiterhin lebendiger Bestandteil des Ortes Groß-Varlingen zu bleiben.



Jubiläums-Schützenfest 2001: 50 Jahre Schützenverein Groß Varlingen

Heute, 25 Jahre später, können wir mit nach wie vor stolz auf eine bewegte und erfolgreiche Vereinsgeschichte zurückblicken. Vieles hat sich im Laufe der Zeit verändert und weiterentwickelt – eines ist jedoch geblieben: der Zusammenhalt und die Freude am Vereinsleben.

Seit dem Jubiläumsjahr 2001 hat sich der Schützenverein Groß-Varlingen mit seinen mittlerweile rund 160 Mitglieder zu einem lebendigen und modernen Verein entwickelt, der fest in der Gemeinde verwurzelt ist. Diese hohe Mitgliederzahl zeigt eindrucksvoll, dass der Verein auch heute noch Menschen unterschiedlichen Alters zusammenbringt und begeistert.

Ein großer Schritt in die Zukunft

Eine der bedeutendsten Veränderungen der vergangenen 25 Jahre war sicherlich der Bau unseres neuen Schießstandes. Gemeinsam mit dem Multifunktionsgebäude beziehungsweise Dorfgemeinschaftshaus entstand eine moderne Anlage, die unserem Verein neue Möglichkeiten eröffnet und gleichzeitig einen wichtigen Beitrag für das Dorfleben leistet.

Für dieses große Vorhaben konnten verschiedene Zuschüsse in Anspruch genommen werden. Doch finanzielle Unterstützung allein hätte dieses Projekt nicht verwirklichen können.

Rund **5.800 freiwillige Arbeitsstunden** wurden geleistet. Zahlreiche helfende Hände packten mit an, planten, bauten, organisierten und sorgten dafür, dass aus den Ideen schließlich Wirklichkeit wurde. Diese beeindruckende Zahl steht nicht nur für geleistete Arbeit, sondern vor allem für Gemeinschaftssinn, Verantwortungsbewusstsein und die Bereitschaft, gemeinsam etwas für die Zukunft des Vereins und des Dorfes zu schaffen, das zeichnet Groß-Varlingen aus.

Der neue Schießstand und das Multifunktionsgebäude sind damit weit mehr als nur Gebäude. Sie sind ein sichtbares Zeichen dafür, was möglich ist, wenn viele Menschen an einem Strang ziehen.

Das Schützenfest – Tradition mitten im Ort

Auch unser Schützenfest hat sich im Laufe der Jahre weiterentwickelt. Heute findet es mitten im Ort, unter den Eichen, statt. Der neue Veranstaltungsort hat dem Fest eine besondere Atmosphäre verliehen und es noch stärker mit dem Dorfleben verbunden.

Das Schützenfest ist nach wie vor ein Höhepunkt im Veranstaltungskalender von Groß-Varlingen. Jung und Alt kommen zusammen, Vereinsmitglieder treffen Freunde und Familien, und Gäste aus der näheren und weiteren Umgebung.

Dabei verbindet unser Schützenfest Tradition und Geselligkeit auf besondere Weise. Es ist ein Fest für die ganze Gemeinde und darüber hinaus – ein Ort, an dem man sich trifft, miteinander feiert und gemeinsam schöne Stunden verbringt.

Tradition bewahren und Zukunft gestalten

25 Jahre nach dem 50-jährigen Jubiläum zeigt sich: Der Schützenverein hat seine Traditionen bewahrt und gleichzeitig den Mut bewiesen, neue Wege zu gehen. Der moderne Schießstand, das Dorfgemeinschaftshaus „DAT OLE LÖSCHHUS“ und der angrenzende Platz unter den Eichen ist heute ein wichtiger Veranstaltungsort nicht nur für das jährliche Schützenfest, sondern für verschiedene Veranstaltungen wie z.B. ein Hutkonzert sind Beispiele dafür, wie sich ein Verein weiterentwickeln kann.

Entscheidend für alles sind die Menschen, die den Verein mit Leben füllen. Die mehr als 160 Mitglieder sind nicht nur eine Zahl. Sie stehen für viele Generationen, für Freundschaften, gemeinsames Engagement und für eine starke Gemeinschaft.

Ein besonderer Dank gilt deshalb allen, die den Schützenverein Groß-Varlingen in den vergangenen 25 Jahren begleitet und unterstützt haben – den aktiven und ehemaligen Vorstandsmitgliedern, den Mitgliedern, den vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern, den Familien, Freunden, Unterstützern und allen, die sich für den Verein und das Dorf eingesetzt haben.

Wenn wir heute auf die vergangenen 25 Jahre zurückblicken, dürfen wir mit Stolz sagen:

Der Schützenverein Groß-Varlingen ist gut aufgestellt, auch für die Zukunft.

Und so bleibt zu hoffen, dass auch die kommenden Jahre von Zusammenhalt, Freude am Vereinsleben und vielen gemeinsamen Erlebnissen geprägt sein werden.

Bilder der Königshäuser und Geehrten der letzten Jahre:



Im Jahr 2022



Im Jahr 2023

Im Jahr 2024





Im Jahr 2025



Im Zuge der Winterwanderung 2026 wurde die Schützenscheibe zum König nach Schessinghausen überführt.